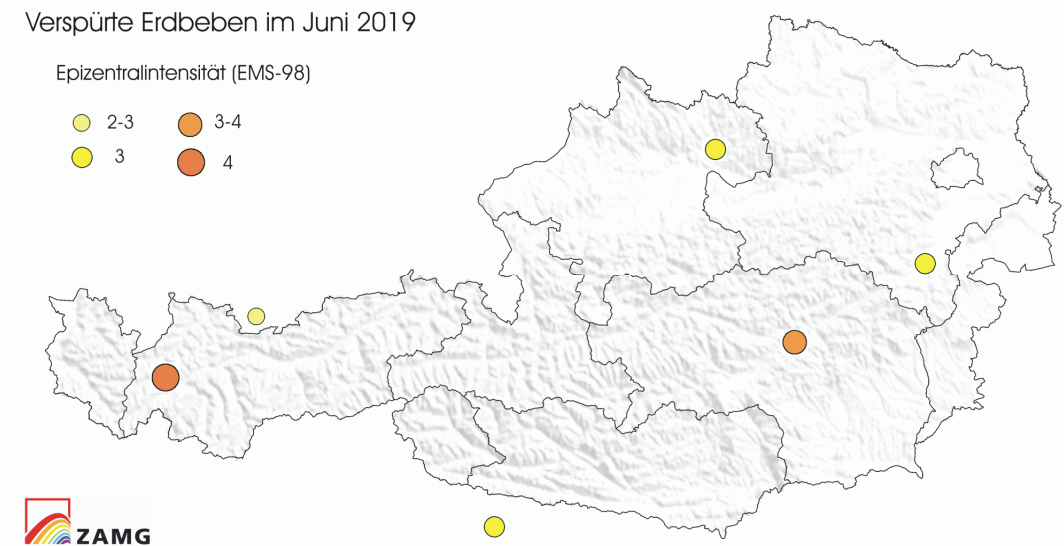


ERDBEBEN IN ÖSTERREICH

Im Juni 2019 wurden sieben Erdbeben in Österreich wahrgenommen. Drei Epizentren lagen im angrenzenden Ausland.



Lage der Epizentren der im Juni 2019 verspürten Erdbeben. Für die ausländischen Beben wird die Maximalintensität in Österreich angegeben.

Am 11. Juni ereignete sich um 05:03 Uhr MESZ bei **Pregarten**, OÖ (48,34°N, 14,55°O) ein schwaches Erdbeben der Magnitude 1,7. Einige Personen konnten ein leichtes Zittern und einen lauten Knall wahrnehmen. Die Intensität betrug 3 Grad auf der 12-stufigen Europäischen Makroseismischen Skala (EMS-98).

Im Raum **Neunkirchen**, NÖ (47,75°N, 16,11°O) wurde am 14. Juni um 14:34 Uhr MESZ ein Erdbeben verspürt, das eine Magnitude von 2,5 hatte und sich in einer Tiefe von etwa 9 km ereignete. Es wurde von der Bevölkerung mit einer Intensität von 3 Grad auf der EMS-98 verspürt.

Am 14. Juni wurde um 15:57 Uhr MESZ ein Erdbeben der Magnitude 4,1 mit Epizentrum bei **Tolmezzo**, Friaul, Italien (46,39°N, 12,98°O) im Raum Villach von einigen Personen wahrgenommen. Es erreichte in Österreich eine Intensität von 3 Grad auf der EMS-98. Am 15. Juni folgte um 06:12 Uhr MESZ ein Nachbeben der Magnitude 3,7, das in Kötschach-Mauthen mit einer Intensität von 2 bis 3 Grad auf der EMS-98 verspürt wurde.

Ein Erdbeben der Magnitude 2,6 wurde am 21. Juni um 05:52 Uhr MESZ im Raum **Leoben**, Steiermark (47,37°N, 15,06°O) von zahlreichen Personen beobachtet. Die Erschütterungen wurden zum Teil deutlich verspürt, es sind mehr als 60 Wahrnehmungsberichte eingelangt. Die meisten Meldungen stammen aus Leoben, St. Michael in Obersteiermark, Trofaiach und Niklasdorf. Die Intensität betrug 3 bis 4 Grad auf der EMS-98.

In **Flirsch**, Tirol (47,15°N, 10,42°O) ereignete sich am 26. Juni um 21:42 Uhr MESZ ein Erdbeben der Magnitude 2,3, das aufgrund der geringen Herdtiefe sehr deutlich verspürt wurde. Einige Personen erschrocken und hörten einen lauten Knall. Die Epizentralintensität wurde zu 4 Grad auf der EMS-98 bestimmt.

Am 28. Juni bebte um 13:17 Uhr MESZ die Erde bei **Garmisch-Partenkirchen**, Bayern (47,50°N, 11,14°O). Die Magnitude betrug 3,0. Es wurde in Scharnitz, Tirol, vereinzelt mit einer Intensität von 2 bis 3 Grad (EMS-98) wahrgenommen.

Der Erdbebendienst der ZAMG dankt der Bevölkerung für ihre Wahrnehmungsberichte, mit deren Hilfe die Intensität der Erdbeben bestimmt wurde.

Intensitätsskala EMS-98

Auszug aus der Kurzform der 12-stufigen Europäischen Makroseismischen Skala 1998, basierend auf Mercalli-Sieberg

2 Grad	Kaum fühlbar: Erschütterungen werden nur in einzelnen Fällen von Personen in völliger Ruhe in Gebäuden wahrgenommen.
3 Grad	Schwach fühlbar: Von wenigen Personen in Gebäuden wahrgenommen. Ruhende Personen empfinden ein leichtes Schaukeln oder Rütteln.
4 Grad	Deutlich fühlbar: In Gebäuden von vielen Personen und im Freien vereinzelt wahrgenommen. Einige Schlafende erwachen. Geschirr und Fenster klirren, Türen rütteln.

WELTWEITE STARKE ERDBEBEN

Datum	Weltzeit	M	Epizentrum	Kommentar
15. Juni 2019	22:55	7,2	Kermadecinseln 20,81°S 178,10°W	Kurzfristige Warnung vor lokalem Tsunami
17. Juni 2019	14:55	5,8	China, Sichuan 28,41°N 104,96°O	Mind. 12 Tote, mehr als 130 Verletzte
18. Juni 2019	13:22	6,4	Japan, Honshu 38,65°N 139,47°O	Mind. 16 Personen verletzt, großer Stromausfall
24. Juni 2019	02:53	7,3	Indonesien, Bandasee 6,39°S 129,22°O	Große Herdtiefe von 208 km
26. Juni 2019	05:23	6,2	Panama, Grenze zu Costa Rica 8,45°N 82,77°W	Einige Schäden an Gebäuden

Weltzeit...Greenwich Mean Time = GMT bzw. UTC
M...Magnitude (logarithmische Energieskala)

Die Daten für weltweite Erdbeben stammen von U.S. Geological Survey
Angaben ohne Gewähr

